

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Keine weiteren Spiele: Volleyball-Bundesliga beendet Saison

(FG&H / Wiesbaden / 12.03.2020) Die Volleyball Bundesliga (VBL) reagiert auf die sich rasant verändernde Situation rund um die Vorkehrungen zur Eindämmung des Coronavirus. Nach intensivem Austausch mit allen Bundesligisten traf der VBL-Vorstand die Entscheidung, die Spielzeit der 1. Bundesliga der Frauen und Männer mit sofortiger Wirkung abzubrechen. Somit wird zum ersten Mal in der VBL-Historie eine Saison nicht zu Ende gespielt.

„Auch wenn der Playoff-Einzug für unser Team aufgrund unserer aktuellen Platzierung nicht mehr möglich war, ist die sofortige Beendigung der Volleyball-Saison schade, jedoch alternativlos. Die Meisterschaft auszuspielden ist vermutlich das Ziel jedes Teams unserer Liga, dass die Endrunde erreicht hat. Zum Schutz unserer Zuschauer, aber natürlich auch unserer Athleten und Funktionäre, ist die sofortige Beendigung des Spielbetriebs der richtige Schritt“, ist sich auch VCW-Geschäftsführer Christopher Fetting sicher. Das Ende der Saison bedeutet auch, dass 2019/20 kein Deutscher Volleyball-Meister bei den Frauen und Männern gekürt wird. Zudem entschied der VBL-Vorstand, dass es aufgrund der außergewöhnlichen Situation keine Regelabsteiger aus der 1. Bundesliga geben wird. Über die finale Tabellenrangfolge in allen Ligen und die damit verbundene Vergabe der Startplätze im Europapokal wird nun gemeinsam mit dem Deutschen Volleyball-Verband eine Regelung erarbeitet.

„Wie lange uns diese ungewisse Lage in Deutschland auch im Sport beeinflussen wird, ist unklar. Trotzdem müssen wir weiter mit Hochdruck an der Weichenstellung für die bevorstehende Spielzeit arbeiten. Ebenso wünschen wir uns natürlich, dass wir uns alle in der neuen Saison gesund wiedersehen werden“, so Fetting weiter.

Die Einstellung des Spielbetriebs der 2. Volleyball Bundesliga und Regionalliga sowie die vorsorgliche Absage der deutschen Meisterschaften, die nach erfolgreicher Qualifikation auch die Nachwuchsmannschaften des VC Wiesbaden betreffen, wurde im Laufe des Donnerstags bereits bekanntgegeben.

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt des VC Wiesbaden: Fauth Gundlach & Hübl GmbH (offizielle PR- & Kommunikationsagentur des VCW)
Sebastian Stenzel - Tel: 0611-17 21 42 00 - E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e.V. wurde 1977 gegründet und ist spezialisiert auf Frauen- und Mädchenvolleyball. Die professionelle Damen-Mannschaft ist seit 2004 ohne Unterbrechung in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Saison 2018/2019 das Playoff-Viertelfinale der Volleyball-Bundesliga. Die bislang größten sportlichen Erfolge des 1. VC Wiesbaden sind der Einzug in das DDV-Pokalfinale in der Saison 2012/2013 und 2017/2018 sowie die Deutsche Vizemeisterschaft in der Saison 2009/2010. Auch die erfolgreiche Nachwuchsarbeit ist Teil des VCW. Aktuell bestehen 36 Nachwuchs-Teams, die in den vergangenen Jahren zahlreiche Titel bei nationalen Volleyball-Meisterschaften sowie im Beachvolleyball verzeichnen konnten. Als Auszeichnung dafür erhielt der VC Wiesbaden im Jahr 2016 das „Grüne Band“ des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB).

Der VC Wiesbaden ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH, die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Die erste Mannschaft des Vereins ist zudem Mitglied der Volleyball Bundesliga VBL (www.volleyball-bundesliga.de) und spielt ihre Heimspiele in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit, im Herzen der hessischen Landeshauptstadt. Das Bundesliga-Team des VCW wird präsentiert von der IFM Immobilien AG (www.ifm.ag) und der ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).

Text- und Bildmaterial stehen honorarfrei zur Verfügung – beim Bild gilt Honorarfreiheit ausschließlich bei Nennung des Fotografen. Weitere Pressemitteilungen und Informationen unter: www.vc-wiesbaden.de

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt des VC Wiesbaden: Fauth Gundlach & Hübl GmbH (offizielle PR- & Kommunikationsagentur des VCW)
Sebastian Stenzel - Tel: 0611-17 21 42 00 - E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de